

Flurneueordnung und Dorferneuerung Mühlhausen
Stadt Neustadt a.d.Donau, Landkreis Kelheim

Niederschrift

über die öffentliche Vorstandssitzung mit nicht-öffentlichem Teil

Ort: Pfarrheim Mühlhausen

Datum: Montag, 04. April 2022

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 11. Januar 2022
2. Kurzvorstellung zum aktuellen Stand bezüglich Dorfgemeinschaftshaus/Haus der Vereine
3. Status Maßnahme F8 – Einbeziehung und Darstellung der Ortsgeschichte / Geschichtsrundweg anlegen
4. Neuwahl des Vorstandes in 2022
5. Sonstiges

Anwesend:

1. Die Vorsitzende des Vorstands der Teilnehmergeinschaft:
Ines Altmann
Die Vorsitzende hat den Vorstand der Teilnehmergeinschaft zur heutigen Sitzung einberufen. Die Gesamtzahl der Vorstandsmitglieder beträgt 8; die nebenbezeichneten Mitglieder des Vorstands sind erschienen.
2. Vorstandsmitglieder:
Konrad Dichtl
Josef Kastl
Konrad Sigl
Wolfgang Sigl
Dominic Rothenwöhrer
Sabine Zott
verhinderte
Vorstandsmitglieder:
1. Bgm. Memmel
vertreten durch:
2. Bgm Schweiger
3. Die Stellvertreter:
Dirk Neitzert
Anja Reitmeier
Hans Seidenschwand
Die – weiteren – nebenstehenden Stellvertreter nehmen beratend an der Sitzung teil.

Nach § 26 Abs. 2 Satz 1 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG– ist der Vorstand somit beschlussfähig.

Der Vorstand beschließt mit dem bei den einzelnen Beschlusspunkten eigens vermerkten Abstimmungsverhältnis.

Zuhörer: 4

1. Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Vorstand genehmigt die Niederschrift der Vorstandssitzung vom 11.01.2022 ohne Änderungen.

Abstimmungsergebnis: angenommen mit 8 gegen 0 Stimmen

2. Kurzvorstellung zum aktuellen Stand bezüglich Dorfgemeinschaftshaus / Haus der Vereine

Hr. Reitmeier stellt den derzeitigen Entwurfsstand der Planungen zum „Haus der Vereine“ vor. Ein Teil des derzeitigen Vereinsheims soll abgerissen und durch einen Anbau ersetzt werden. Im Neubau sollen in Absprache mit den beteiligten Vereinen eine neue Küche, ein Mehrzweckraum, Umkleiden für die Fußballabteilung, ein Raum für die Landjugend, mehrere Lagerräume, ein Archiv und sanitäre Einrichtungen entstehen. Das UG wird nicht barrierefrei erschlossen. Derzeit liegt keine Kostenschätzung vor.

Weiteres Vorgehen: Die örtlich Verantwortlichen klären mögliche Fördermöglichkeiten durch BLSV u.a. Zudem wird die Trägerschaft der Baumaßnahme und der Betrieb des späteren Gebäudes mit der Stadt besprochen. Frau Altmann prüft eine mögliche Förderung durch das ALE (Förderung des Neubaus oder Umsetzung energetische Maßnahmen).

3. Status Maßnahme F8 – Einbeziehung und Darstellung der Ortsgeschichte / Geschichtsrundweg anlegen

Hr. Wolfgang Sigl stellt den aktuellen Stand des Geschichtsweges vor. Derzeit sind 10 Stationen geplant. Die Ausführung soll in Cortenstahl erfolgen (in Anlehnung an bereits bestehende Infotafeln der Stadt). Fr. Zott hat dazu ein Modell aus Karton gebastelt. Es sind dann 3 unterschiedliche Größen geplant. Nach Abschluss der Gestaltungsarbeit durch Büro Vollnhals meldet Hr. Sigl das Endergebnis. Fr. Altmann klärt eine mögliche Förderung von 9 Tafeln im ALE ab, die 10. Station an der Jakobskirche wird von Dritten finanziert. An der Station Wittmann-Kapelle wird bereits mit der Baumaßnahme die Vorkehrung für die Fundamente getroffen.

4. Geplante Neuwahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft in 2022

Im Jahr 2022 muss turnusmäßig nach 6 Jahren der Vorstand neu gewählt werden. Fr. Altmann informierte über die Rückmeldung aus der Vorstandschaft zur

Bereitschaft, sich wieder für eine Wahl aufstellen zu lassen. Derzeit stehen 3 Absagen nur 2 neuen Kandidaten gegenüber, die restliche Vorstandschaft lässt sich wieder zur Wahl aufstellen. Fr. Altmann bat sowohl alle Vorstandsmitglieder wie auch den Vertreter der Stadt, für dieses Ehrenamt Werbung zu machen. Mögliche Interessierte sollen sich bitte bei Herrn Dichtl melden. Auf der Bürgerversammlung am 2. Mai soll ebenfalls dafür Werbung gemacht werden.

5. Sonstiges

Durchgang vom Eulenlehner-Anwesen zum Drahtweiher: Rund um den Drahtweiher und Richtung Süden befinden sich Flächen im Eigentum der Stadt. Laut Auskunft der Stadt sind zwar in diesem Bereich Flächen verpachtet. Allerdings behindern diese verpachteten Flächen nicht einen möglichen Durchgang von der Kreisstraße zum Weiher. Fr. Altmann bietet an, dass Kollegen des ALE die Grenzpunkte in diesem Bereich sichtbar machen, um weiteren Planungen auf öffentlichem Grund eine Lagesicherheit zu geben.

Dokumentation des gesamten Verfahrensgebietes durch Luftbildaufnahmen: Fr. Altmann schlug vor, Luftbilder von Mühlhausen erstellen zu lassen, um später eine Verfolgung der Baumaßnahmen in und um Mühlhausen besser dokumentieren zu können. Kostenpunkt wären dafür 349,- Euro brutto. Der Vorstand beauftragte die Vorsitzende sich um die Finanzierung und Auftragsvergabe zu kümmern.

Abstimmungsergebnis: angenommen mit 8 gegen 0 Stimmen

Für die Niederschrift



Ines Altmann
Vorsitzende der Teilnehmergeinschaft